

[Library ebook] Menschenrechte: Ein interdisziplinres Handbuch

# Menschenrechte: Ein interdisziplinres Handbuch

Von J.B. Metzler

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #466364 in BcherVerffentlicht am: 2012-05-14Abmessungen: 9.65 x 1.26b x 7.17l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe466 Seiten | File size: 76.Mb

**Von J.B. Metzler : Menschenrechte: Ein interdisziplinres Handbuch** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Menschenrechte: Ein interdisziplinres Handbuch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Multidisziplinre Gesamtschau zu den MenschenrechtenVon Herbert HuberMenschenrechte: Es gibt kaum ein Thema, bei dem man gerechtfertigter anmerken kann: das betrifft uns alle.Die beiden Herausgeber Arnd Pollmann und Georg Lohmann gehen zur Arbeitsstelle Menschenrechte der Universitt Magdeburg. Sie haben die zahlreichen Beitrge der Autor(inn)en in die folgenden fnf Abschnitte gegliedert:I. Geschichte der MenschenrechteII. Begriffe, Begrndungen, SystematisierungenIII. Menschenrechte im EinzelnenIV. KontroversenV. Anhang mit Abkrzungsverzeichnis, Die

Autorinnen und Autoren, Personenregister In über 100 Artikeln wird umfassend der aktuelle Stand zur Menschenrechtsproblematik geboten. Jeder Beitragsartikel hat ein eigenes Literaturverzeichnis. Die Autor(inn)en kommen - gemäß dem Anspruch der Reihe interdisziplinärer Handbücher - aus vielen akademischen Disziplinen: Philosophie, Geschichts- und Politikwissenschaft, Jura, Soziologie. Entsprechend ist der Anspruch der Artikel recht hoch. Als Einführungswerk in die Menschenrechte ist das Handbuch daher weniger geeignet.\* In der ersten Abteilung findet man Artikel zu den Epochen als auch zu einzelnen Klassikern der Menschenrechte.\* Die zweite Abteilung "Begriffe, Begründungen, Systematisierungen" schafft die Grundlagen, beispielsweise zu den theologischen und metaphysischen Begründungen. Im Artikel zum "Natur- und Vernunftrecht" hätte ich statt des historischen Abrisses (das leistet die erste Abteilung) eher eine Diskussion des Für und Wider erwartet.\* In der dritten Abteilung werden dann die einzelnen Menschenrechte konkret behandelt.\* Viele Fragen zu diesen drei Abschnitten werden dann im vierten Abschnitt behandelt. Für den interessierten Laien ist das eine willkommene Fundgrube. Es geht um ganz aktuelle Fragen, wie Folter, Terror, Bioethik, Islam, ... Für fachlich versierte Leser stellt das Handbuch eine hervorragende multidisziplinäre Gesamtschau zu den Menschenrechten dar. Ihnen kann es bestens empfohlen werden. Interessierte Laien müssen mit der manchmal komplexen Argumentation und der abstrakten Sprache vertraut sein um die Inhalte voll auszuschöpfen.

**Kurzbeschreibung** Die politische Bedeutung der Menschenrechte nimmt rasant zu. Zugleich wächst die Nachfrage nach wissenschaftlicher Klärung. Ob über Kriege, innere Sicherheit oder Folter diskutiert wird, ob es um Flüchtlinge, Armut, Umweltzerstörung oder den Kampf von Nicht-Regierungsorganisationen gegen Unrecht und Unterdrückung geht: Was genau versteht man unter Menschenrechten, was bewirken sie und wie sind sie zu schützen? Das Handbuch sorgt für Orientierung in Theorie und Praxis. Es zeigt den aktuellen Stand der Fachdiskussionen vornehmlich aus philosophischer, aber auch aus juristischer, historischer, politologischer und soziologischer Perspektive. über den Autor und weitere Mitwirkende Arnd Pollmann ist Privatdozent am Institut für Philosophie der Universität Magdeburg; Georg Lohmann ist Professor für Praktische Philosophie an der Universität Magdeburg. Beide sind Gründungsmitglieder der dortigen Arbeitsstelle Menschenrechte.